

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis für eine Anbauvereinigung gemäß § 11 Absatz 1 Konsumcannabisgesetz (KCanG)

1. Allgemeine Angaben zur Anbauvereinigung gem. § 11 Absatz 4 KCanG

1.1 Name der Anbauvereinigung	
1.2 Kontaktdaten Anschrift des Sitzes der Anbauvereinigung Straße Hausnummer Ggf. ergänzende Angaben PLZ Ort	
1.3 Erreichbarkeiten	Telefonnummer E-Mail-Adresse Website
1.4 Öffnungszeiten	
1.5 Die Anbauvereinigung ist	<input type="checkbox"/> ein eingetragener nicht wirtschaftlicher Verein <input type="checkbox"/> eine eingetragene Genossenschaft
1.6 Registergericht	
1.7 Registernummer	
1.8 Anzahl Vorstandsmitglieder / vertretungsberechtigter Personen	



1.9 Mitgliederzahl	Anzahl der Mitglieder aktuell: Anzahl der Mitglieder voraussichtlich: davon Personen im Alter 18-21 Jahre aktuell: voraussichtlich:
1.10 Was soll erzeugt werden	<input type="checkbox"/> Marihuana <input type="checkbox"/> Haschisch

**2. Angaben zu den Vorstandsmitgliedern / vertretungsberechtigten Personen
gem. § 11 Absatz 4 KCanG**

2.1 Persönliche Angaben Vorstandsmitglied /vertretungsberechtigte Person 1	
Anrede Vorname Name Geburtsdatum und -ort	
Kontaktdaten Anschrift Telefonnummer E-Mail	
Position in der Vorstandschaft des Vereins / in der Genossenschaft	
Ist die Person uneingeschränkt geschäftsfähig?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

2.2 Persönliche Angaben Vorstandsmitglied /vertretungsberechtigte Person 2	
Anrede Vorname Name Geburtsdatum und -ort	



Kontaktdaten Anschrift Telefonnummer E-Mail	
Position in der Vorstandschaft des Vereins / in der Genossenschaft	
Ist die Person uneingeschränkt geschäftsfähig?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

Hinweis

Sofern es weitere vertretungsberechtigte Personen gibt, führen Sie die unter 2 abgefragten Daten bitte als Anlage auf einem gesonderten Blatt bei.

Dem Antrag sind für jedes Vorstandsmitglied / jede vertretungsberechtigte Person als Anlage(n) beizufügen:

- Nachweis der Mitgliedschaft (Kopie des Mitgliedsausweises o.ä., siehe Merkblatt)
- Anlage B.1 und Anlage B.2 (siehe unter „Weitere einzureichende Unterlagen“)
- Anlage B.3 - Selbstauskunft jeder vertretungsberechtigten Person, dass zum Zeitpunkt der Antragstellung kein ggf. erlaubnishemmendes Verfahren anhängig ist
Eine mögliche Vorlage finden Sie im Downloadbereich unserer Website

3. Präventionsbeauftragte Person

3.1 Angaben zur/zum Präventionsbeauftragten gemäß § 11 Absatz 4 Nr. 11 KCanG	
Anrede Vorname Name Geburtsdatum und -ort	
Kontaktdaten Anschrift Telefonnummer E-Mail	



<p>3.2 Verfügt der/ die Präventionsbeauftragte zum Zeitpunkt der Antragstellung über einen Nachweis gemäß § 23 Absatz 4 Satz 5 KCanG?</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Nein</p> <p>Sofern bei Antragstellung vorhanden, bitte die in Rede stehende Schulungsbescheinigung der/des Präventionsbeauftragten unter Anlage G beifügen</p>
---	---

4. Angaben zu entgeltlich beschäftigten Personen mit Zugang zu Cannabis und/oder Vermehrungsmaterial gemäß § 11 Absatz 4 Nr. 4 KCanG

Bitte fügen Sie gegebenenfalls als Anlage zu diesem Antrag an:

- 3.1 Beleg eines entgeltlichen Beschäftigungsverhältnisses für jede entgeltlich beschäftigte Person mit Zugang zu Cannabis/Vermehrungsmaterial inklusive folgender Informationen: Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse
- 3.2 Nachweis, dass es sich um eine Beschäftigung gem. § 8 Abs. 1 SGB IV (geringfügige Beschäftigung handelt)
- 3.3 Nachweis der Mitgliedschaft gem. § 17 Absatz 1 KCanG
Geben Sie alle Beschäftigten an. Sofern sich hier im Verlauf Änderungen ergeben, unterrichten Sie die hiesige Behörde unter Einsendung der o.g. Nachweise und Informationen unverzüglich.

5. Angaben zum befriedeten Besitztum gemäß § 11 Absatz 4 Nr. 7 sowie Nr. 8 KCanG

5.1 Gesamtanzahl der Anbauflächen	
5.2 Gesamtanzahl Weitergabestellen	
<p>5.3 Anschrift und Öffnungszeiten des befriedeten Besitztums der Anbaufläche 1</p> <p>Wenn Standort abweichend von Berlin bitte jeweils Bundesland angeben</p>	
<p>5.4 Angaben zur Lage der Anbaufläche (u.a. Flurbezeichnung) oder zum Gebäude, beispielsweise Lagepläne/Skizzen, Fotos als Anlage beifügen</p>	



5.5 Gebäude- oder Flächentyp	<input type="checkbox"/> Acker <input type="checkbox"/> Gewächshaus <input type="checkbox"/> Haus <input type="checkbox"/> Wohnung <input type="checkbox"/> Gebäudeteil <input type="checkbox"/> Sonstiges:
5.6 (Voraussichtliche) Größe der Anbaufläche in Hektar oder Quadratmetern	
5.7 Wird auf diesem befriedeten Besitztum Marihuana, Haschisch und/ oder Vermehrungsmaterial weitergegeben bzw. ausgegeben?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
5.8 Kurzbeschreibung des dort ausgeübten Betriebes	

Anschrift und Öffnungszeiten des befriedeten Besitztums der Anbaufläche 2 -sofern vorhanden Wenn Standort abweichend von Berlin bitte jeweils Bundesland angeben	
Angaben zur Lage der Anbaufläche (u.a. Flurbezeichnung) oder zum Gebäude, beispielsweise Lagepläne/Skizzen, Fotos als Anlage beifügen	
Gebäude- oder Flächentyp	<input type="checkbox"/> Acker <input type="checkbox"/> Gewächshaus <input type="checkbox"/> Haus <input type="checkbox"/> Wohnung <input type="checkbox"/> Gebäudeteil <input type="checkbox"/> Sonstiges:
(Voraussichtliche) Größe der Anbaufläche in Hektar oder Quadratmetern	
Wird auf diesem befriedeten Besitztum Marihuana, Haschisch und/ oder Vermehrungsmaterial weitergegeben bzw. ausgegeben?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Kurzbeschreibung des dort ausgeübten Betriebes	

**Angaben zu Weitergabestellen:**

Fügen Sie diesem Antrag bitte die Weitergabestelle eine Anlage mit folgenden Informationen für jede Weitergabestelle hinzu: Anschrift, Lage, Lage im Gebäude sowie Öffnungszeiten, gerne auch Lagepläne/Skizzen/Grundrisse beifügen.

Folgende Fragen beziehen sich auf alle befriedeten Besitztümer der Anbauvereinigung. Sofern die Beantwortung der Fragen nicht für alle befriedeten Besitztümer einheitlich beantwortbar ist, führen Sie dies bitte gesondert aus.

<p>5 a) Befindet sich das befriedete Besitztum in einem Bereich von weniger als 200 Metern um den Eingangsbereich von in Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtung oder Kinderspielplätzen? (Vgl. § 12 Absatz 1 Nr. 6 KCanG)</p> <p>Geben Sie an, wie dies ermittelt wurde</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>5 b) Bestätigen Sie, dass kein Teil des befriedeten Besitztums sich vollständig oder teilweise innerhalb einer privaten Wohnung befindet? (Vgl. § 12 Absatz 1 Nr. 7 KCanG)</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>5 c) Bestätigen Sie, dass kein Teil des befriedeten Besitztums sich vollständig oder teilweise innerhalb des befriedeten Besitztums anderer Anbauvereinigungen befindet? (Vgl. § 12 Absatz 1 Nr.7 KCanG)</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>5 d) Bestätigen Sie, dass kein Teil des befriedeten Besitztums sich vollständig oder teilweise innerhalb eines militärischen Bereiches befindet? (Vgl. § 12 Absatz 1 Nr. 8 KCanG)</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>5 e) Bestätigen Sie, dass das befriedete Besitztum ausschließlich von der in diesem Antrag benannten Anbauvereinigung genutzt wird? (Vgl. § 12 Absatz 4 KCanG)</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>5 f) Stehen Anbauflächen oder Gewächshäuser in einem baulichen Verbund mit Anbauflächen oder Gewächshäusern</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

anderer Anbauvereinigungen? (Vgl. § 12 Absatz 3 Nr. 2 KCanG) Wenn ja erläutern Sie bitte in welcher Weise	
5 g) Ist die Anbaufläche bzw. das außerhalb von Innenräumen genutzte Gewächshaus von Einsicht gegen außen geschützt? (gemäß § 23 Absatz 3 KCanG) entsprechende Nachweise siehe (Anlage D)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
5 h) Ist das befriedete Besitztum, das Cannabis und das Vermehrungsmaterial vor dem Zugang und dem Zugriff unbefugter Dritter geschützt? Bitte reichen Sie mit dem Antrag ein Konzept zur Sicherung des im befriedeten Besitztum gelagerten Cannabis und Vermehrungsmaterials vor dem Zugriff Dritter gemäß § 22 Absatz 1 KCanG ein (Anlage E)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

6. Angaben zum Erzeugnis

Die Anbauvereinigung hat im Rahmen einer vorläufigen Schätzung die prognostizierten Mengen anzugeben, die sie anbauen und an ihre Mitglieder abgeben möchte. Die maximale Menge ist abhängig von der Mitgliederzahl

Anbaumenge gemäß § 11 Absatz 4 KCanG	
6.1 Voraussichtliche Anbaumenge auf Anbaufläche 1 (bitte genaue Bezeichnung Angeben)	Gesamtmenge pro Kalenderjahr _____ (g) davon Haschisch _____ (g) davon Marihuana _____ (g)
Voraussichtliche Anbaumenge auf Anbaufläche 2 (sofern vorhanden - bitte genaue Bezeichnung Angeben)	Gesamtmenge pro Kalenderjahr _____ (g) davon Haschisch _____ (g) davon Marihuana _____ (g)



Weitergabemenge (Gesamt) gemäß § 11 Absatz 4 KCanG	
6.2 Voraussichtliche Weitergabemenge von Marihuana	Gesamtmenge pro Kalenderjahr _____ (g)
6.3 Voraussichtliche Weitergabemenge von Haschisch	Gesamtmenge pro Kalenderjahr _____ (g)

Weitere einzureichende Unterlagen

Bitte reichen Sie mit Ihrem Antrag die folgenden Unterlagen ein. **Kennzeichnen Sie die Unterlagen bitte mit dem entsprechenden Buchstaben sowie zugehöriger Nummer, weitere Anlagen nummerieren Sie bitte fortlaufend.**

A.1 Satzung ihres Vereins oder der Genossenschaft A.2 Vereins- oder Genossenschaftsregisterauszug	Eine Kopie ist ausreichend
B.1 Auszug aus dem Gewerbezentralregister für alle Vorstandsmitglieder und vertretungsberechtigten Personen gemäß § 11 Abs. 4 Nr. 5 KCanG B.2 Führungszeugnis nach § 30 Absatz 5 Bundeszentralregistergesetz (zur Vorlage bei einer Behörde) für alle Vorstandsmitglieder und vertretungsberechtigten Personen gemäß § 11 Abs. 4 Nr. 5 KCanG	Diese Dokumente werden in der Regel direkt an die anfordernde Behörde gesendet. Bei Antragstellung dürfen die Dokumente lt. Gesetz höchstens drei Monate alt sein. Geben Sie bei der Bestellung die korrekte Adresse an Landesamt für Gesundheit und Soziales Referat IV G AG IV G 3 Postfach 31 09 29 10639 Berlin Grund der Bestellung Erlaubniserteilung nach Konsumcannabisgesetz
B.3 Selbstauskunft jeder vertretungsberechtigten Person, dass zum Zeitpunkt der Abgabe dieser Erklärung und in den letzten fünf Jahren davor kein gerichtliches Strafverfahren und kein staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren, insbesondere nach Konsumcannabis § 12 (2) 1. a- h Versagung der Erlaubnis, anhängig ist bzw. war und/ oder eine Verurteilung erfolgt ist.	Eine entsprechende „Vorlage Erklärung Strafverfahren“ ist beispielsweise im Downloadbereich hinterlegt.



C. Aussagefähiges Gesundheits- und Jugendschutzkonzept zu risikoreduziertem Konsum und zur Suchtprävention gemäß § 23 Absatz 6 KCanG	
D. Erläuterung und Nachweis zu Schutzmaßnahmen gegen Einsicht von außen gemäß § 23 Absatz 3 KCanG	
E. Aussagefähiges Konzept zur Sicherung des im befriedeten Besitztum gelagerten Cannabis und Vermehrungsmaterial vor dem Zugriff Dritter gemäß § 11 Abs. 3 Nr. 2 i. V. m. § 22 KCanG	Bitte fügen sie geeignete Bildnachweise bei (Bsp.: Zugriffsschutz, Anbauflächen etc.)
F. Cannabis Vernichtungskonzept gemäß § 18 Abs. 3 KCanG i. V. m § 26 Abs. 1 Nr. 4 KCanG	<input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> wird spätestens innerhalb von 3 Monaten nach Erlaubniserteilung nachgereicht
G. Nachweis der Beratungs- und Präventionskenntnisse der / des Präventionsbeauftragten gemäß § 23 Absatz 4 Satz 5 KCanG	<input type="checkbox"/> liegt vor <input type="checkbox"/> wird spätestens innerhalb von 3 Monaten nach Erlaubniserteilung nachgereicht
H. Konzept zur Qualitätssicherung des für den Eigenkonsum bestimmten Cannabis sowie des Vermehrungsmaterials gemäß § 18 unter Berücksichtigung des § 21 KCanG in Verbindung mit § 17 Absatz 3 und 4 KCanG	
I. Konzept bezüglich der Mitwirkung der Vereinsmitglieder gemäß § 11 Abs. 3 Nr. 3 i. V. m. § 17 Abs. 2 Satz 1 KCanG	
J. Informationen zu geplanten Anbauformen, Anbaumethoden, Beleuchtungszeiten, Methoden und Orte der Trocknung und Verarbeitung, weitere Verarbeitungsschritte, die zum Einsatz kommen, Angaben zu geplant zu verwendenden Cannabissorten, Wachstums- und Erntezyklen, geplante Menge an gleichzeitig angebauten Pflanzen pro Anbaufläche (mit Erläuterung/Skizze) Angaben zu geplant zu verwendenden Düngemitteln, Pflanzenschutzmitteln, Biozid-	Machen Sie hierzu Angaben soweit diese nicht schon in Anlage H. beschrieben wurden.



Produkten o.ä., geplante Maßnahmen zur Vermeidung von Geruchsbelästigung gemäß § 11 Absatz 3 Nr. 3 KCanG i.V.m. § 12 Absatz 4 KcanG	
L. geplante Höhe des Mitgliedsbeitrags nebst zugrundeliegender Kalkulation (einschließlich Miete, Stromkosten usw.) gemäß § 11 Absatz 3 Nr. 3 KCanG i.V.m. § 12 Absatz 4 KcanG	

Hinweis

Die Prüfung und die Erlaubnis nach dem KCanG umfasst **keine** nach anderen (Fach-)Gesetzen erforderlichen Prüfungen und/oder Genehmigungen. Anforderungen zu beachten, die sich aus anderen rechtlichen Bereichen ergeben, liegt im Verantwortungsbereich der Anbauvereinigungen.

Information über die Datenverarbeitung

Hiermit informieren wir Sie, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen erheben, wofür diese benötigt werden und wie sie bei uns verarbeitet werden. Außerdem informieren wir Sie über Ihre Rechte nach geltendem Datenschutzrecht. Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Antragsbearbeitung. Hierzu werden Ihr Name, Geschlecht, Geburtsdatum, berufliche Anschrift, Beruf, Qualifikation sowie das Aktenzeichen zu Ihrem Vorgang gespeichert. Um ggf. Gebühren erheben zu können, erfolgt eine Übermittlung Ihres Namens und Ihrer Anschrift an das Haushaltsreferat innerhalb des LAGeSo. Rechtliche Grundlage ist § 3 Bundesdatenschutzgesetz vom 30.6.2017 bzw. § 3 Berliner Datenschutzgesetz nach Inkrafttreten. Ihre personenbezogenen Daten werden bei uns sowohl in Papierform als auch elektronisch gespeichert. Die Löschung der elektronischen Akten bzw. die Vernichtung der Akten erfolgt zehn Jahre nach Ablauf der Zulassung. Als von der Datenverarbeitung betroffene Person haben Sie folgende Rechte: 1. Sie können bei uns Auskunft darüber verlangen, welche personenbezogenen Daten wir über Sie zu welchen Zwecken verarbeiten und wem diese bereits offengelegt oder an wen diese weitergeben wurden. Auch an wen wir Sie noch weiter geben wollen ist Bestandteil der Auskunft. 2. Sie können bei uns die Berichtigung fehlerhafter Angaben zu Ihrer Person verlangen. 3. Sie können die Löschung Ihrer Daten verlangen, z.B. wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen/die Daten bei uns für den oben angegebenen Zweck nicht mehr benötigt werden und es auch keine gesetzliche Grundlage mehr für die längere Speicherung bei uns gibt. 4. Unter bestimmten Umständen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten bei uns verlangen; die Daten werden dann nicht gelöscht, aber nicht weiter genutzt. 5. Aus Gründen, die sich auf Ihrer besonderen persönlichen Situation ergeben, können Sie gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einlegen. 6. Sie haben das Recht, nicht einer auf ausschließlich

automatisierter Datenverarbeitung beruhender Entscheidung (Profiling) unterworfen zu werden. 7.
Wenn Sie nicht zufrieden mit der Datenverarbeitung bei uns sind, können Sie auch bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Alt-Moabit 59-61, 10555 Berlin, mailbox@datenschutz-berlin.de) Beschwerde einreichen.

Für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle:

Landesamt für Gesundheit und Soziales LAGeSo

Ansprechpartner: IVG 3, N.N., Tel.: +49 (9229) - 0

Mail: Kcannabis@lageso.berlin.de

Datenschutzbeauftragter: ZSL DSB Tel.: +49 30 90229-1209

Mail: Datenschutz@lageso.berlin.de

Abschließende Hinweise

- Ich habe den Datenschutzhinweis gelesen und stimme der Verarbeitung der Daten zu.
- Die im Antrag gemachten Angaben entsprechen der Wahrheit. Die voraussichtlichen Angaben sind realistisch beziehungsweise wurden realistisch geschätzt
- Änderungen der im Antrag gemachten Angaben oder der eingereichten Nachweise müssen der erlaubniserteilenden Behörde unverzüglich mitgeteilt werden.
- Das Antragsverfahren auf Erteilung einer Zulassung für eine Anbauvereinigung gebührenpflichtig. Die Höhe der Gebühren richtet sich nach dem erforderlichen Bearbeitungsaufwand. Aktuell ist die entsprechende Gebührenordnung hierzu noch in Anpassung, daher können noch keine konkreten Zahlen genannt werden.

Ort, Datum

Vor- und Nachname in Druckschrift

Unterschrift